

Star der Liga:

Sergey Grankin ist mal wieder zur Nummer Eins bei den Zuspielern gewählt worden



Die Besten der Besten

Er ist der überragende Mann der vergangenen Saison: [Sergey Grankin](#).

Der Ausnahme-Zuspieler der [BR Volleys](#) ist der „Wertvollste Akteur“.

Auch beim Aufsteiger der Saison waren sich die Experten einig

Unter den Trainern, Kapitänen und Journalisten gibt es keinen Zweifel: Sergey Grankin ist der beste Zuspieler der 1. Liga. Von allen Juroren gab es nur einen, der Grankin in dieser Kategorie nicht an Nummer eins setzte. Es ist bereits die vierte Auszeichnung in Folge für den Russen – und das in seiner vierten Saison für Berlin. Zudem wählten die Experten Grankin zum „Wertvollsten Spieler“ – auch dieses Votum kam nicht überraschend.

Selbst mit 37 Jahren zieht der Olympiasieger mit unnachahmlicher Eleganz und Präzision die Fäden und verzaubert sowohl die eigenen Fans als auch die der Gegner. Im Finale um die

Meisterschaft war Grankin ein entscheidender Faktor, um die Serie noch zugunsten der Berliner zu drehen. Er versorgte seine Angreifer mit Traumpässen und riss sein Team mit seinen Emotionen mit. Ob er das auch in der nächsten Saison in der Hauptstadt machen wird, ist noch offen. Zwar hat Grankin noch einen laufenden Vertrag, allerdings zieht es den Russen wohl zurück in die Heimat. Es wäre ein herber Verlust für die Liga. Von Seiten der BR Volleys heißt es bisher nur, dass die Gespräche noch laufen. Das gilt auch für den besten Angreifer der Saison, Benjamin Patch. Der Amerikaner liebäugelt mit einer Auszeit vom Volleyball.

Der Wertvollste**(VM-Wertung)**

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. (→) Sergey Grankin | (BR Volleys) |
| 2. (→) Jordan Ewert | (SVG Lüneburg) |
| 3. (→) Daniel Malescha | (United Volleys Frankfurt) |

Most Valuable Player**(VBL-Ranking)**

- | | |
|---------------------------------------|-------------------|
| 1. Jordan Ewert (Lüneburg) | Gold: 7 Silber: 5 |
| 2. Daniel Malescha (Frankfurt) | Gold: 6 Silber: 4 |
| 3. Sebastián Gevert (Düren) | Gold: 6 Silber: 1 |

Aufsteiger

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| 1. Luciano Vicentin | (VfB Friedrichshafen) |
| 2. Erik Röhrs | (SWD powervolleys Düren) |
| 3. Tim Peter | (WWK Volleys Herrsching) |

Angriff

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. (1.) Benjamin Patch | (BR Volleys) |
| 2. (→) Daniel Malescha | (United Volleys Frankfurt) |
| 3. (→) Jordan Ewert | (SVG Lüneburg) |

Annahme

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. (2.) Satoshi Tsuiki | (United Volleys Frankfurt) |
| 2. (→) Santiago Danani | (BR Volleys) |
| 3. (→) Ruben Schott | (BR Volleys) |

Aufschlag

- | | |
|---------------------------------|----------------------------|
| 1. (→) Theo Timmermann | (Netzhoppers KW) |
| 2. (1.) Sebastian Gevert | (SWD powervolleys Düren) |
| 3. (2.) Victor Lindberg | (United Volleys Frankfurt) |

Block

- | | |
|--------------------------------|-----------------------|
| 1. (→) Jeffrey Jendryk | (BR Volleys) |
| 2. (→) Marcus Böhme | (VfB Friedrichshafen) |
| 3. (→) Lucas van Berkel | (VfB Friedrichshafen) |

Zuspiel

- | | |
|-------------------------------|--------------------------|
| 1. (1.) Sergey Grankin | (BR Volleys) |
| 2. (→) Dejan Vincic | (VfB Friedrichshafen) |
| 3. (2.) Tomas Kocian | (SWD powervolleys Düren) |

Abwehr

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. (3.) Satoshi Tsuiki | (United Volleys Frankfurt) |
| 2. (→) Santiago Danani | (BR Volleys) |
| 3. (→) Nikola Pekovic | (VfB Friedrichshafen) |



fotos: conny kurth (2), imago/lobeca

Shootingstar: Luciano Vicentin entwickelte sich beim VfB vom Ergänzungsspieler zum Leistungsträger

Dafür können sich die Fans weiterhin auf den Shootingstar der Saison freuen: Der Argentinier Luciano Vicentin hat für ein weiteres Jahr in Friedrichshafen unterschrieben. Die Jury wählte ihn ebenfalls eindeutig zum Aufsteiger des Jahres. Vom dritten Außenangreifer, der die meiste Zeit auf der Bank saß, entwickelte sich der 22-Jährige zum Leistungsträger. „Das Selbstvertrauen kam mit der Zeit“, sagt Vicentin. Im ersten Playoff-Viertelfinale gegen Herrsching sei der Knoten geplatzt. „Ich habe meine Rolle im Team verstanden und wusste, dass ich Verantwortung tragen muss.“ Anschließend war der

In Annahme und Abwehr hat Satoshi

Tsuiki das Sagen. Nächste Saison

spielt der Japaner bei Meister Berlin.

Außenangreifer aus der Startformation nicht mehr wegzudenken und brachte Berlin im Finale immer wieder zur Verzweiflung.

Und noch ein Voting fiel in diesem Jahr deutlich aus: Frankfurts Libero Satoshi Tsuiki wurde sowohl in den Kategorien Annahme als auch Abwehr zum besten Akteur der Liga gewählt. Der

Japaner wird die United Volleys verlassen, bleibt der Liga aber erhalten. Die BR Volleys haben sich den Abwehrchef gesichert, nachdem sich ihr Libero Santiago Danani in Richtung Polen verabschiedet hatte. Damit haben die BR Volleys einen weiteren Besten der Besten in ihren Reihen. **Lea Becker** ■



Flink unterwegs: Satoshi Tsuiki ist der beste Annahme- und Abwehrspieler der Saison